

Thema Haustier- Hund im Sachunterricht Klasse 2

Beitrag von „CDL“ vom 22. April 2019 17:07

[Zitat von mi123](#)

Vielleicht kann ein Elternteil einen Hund mitbringen? Das hatte bei mir gut geklappt und war ein schöner Einstieg ins Thema. Ggf. sind Absprachen wg. Tierhaarallergien u.Ä. nötig.

Das muss auf jeden Fall vorab schriftlich abgeklärt sein. Ist unter Umständen also bereits zu knapp dafür. Falls es um den UB in 2 Wochen geht: Frag deine SL nach einem Formular, für Schulhunde, das kannst du mit geringfügiger Textabwandlung verwenden (viele Schulen haben bereits Formbriefe für Schulhunde in petto, wenn nicht, schnell selbst aufsetzen, SL drüberschauen und genehmigen lassen - als Ref wichtig- und dann nix wie raus damit).

[Zitat von Krabappel](#)

Allem voran: m.E. ist ein Hund ein Heimtier, unter Haustieren verstehe ich Kühe, Schweine etc., oder?

Doch Hunde, sind Haustiere, genauso wie Kühe. Domestikation ist das Entscheidende, ganz gleich, ob dabei dann am Ende Nutztiere oder Heimtiere herauskommen.

Zum UB: Klassische Fragen die du dir stellen und uns vielleicht darstellen kannst, damit wir dir besser helfen können:

- Klassenstufe/Alter/Vorkenntnisse?
- Unterrichtsziele und anzubahnde Kompetenzen? (=Was können/wissen deine SuS am Ende der Stunde, was sie vorher noch nicht über Haustiere am Beispiel "Hund" wussten oder konnten? Da könnte es um Haltungsbedingungen gehen, Ernährung, Arten,...)

Wenn du das hast, lässt es sich mit Inhalt füllen. Zum Thema Hund ist der Stundenaufbau jetzt nicht soooo schwer zu gestalten bei kurzem Nachdenken. Das ist ja eher eine klassische Stunde die deine Prüfer nicht nur duzendfach selbst gehalten, sondern auch wenigstens ebenso häufig bereits gesehen haben. Nachdem methodisch nicht viel zu holen ist bei deiner Klasse (wichtig: darstellen im Entwurf, woran es in der Klasse mangelt in dem Bereich!), ist es umso wichtiger, dass du dich bei der Planung nicht auf unkreative, hundertfach kodierte Stunden aus dem Internet verlässt, sondern dir jetzt schnell deinen roten Faden (= Unterrichtsziele) entwickelst,

um dann einen schönen, kreativen Einstieg finden und ansprechende Materialien gestalten zu können.